



Case Management, berufsbegleitend

Versorgungsprozesse steuern – mit System und Fachkompetenz

Dauer

200 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten, ca. 4,5 Monate

Zertifikat

WBS-Zertifikat

€ **Preis**

1.542,24 € (inkl. 19 % MwSt.)

Fördermöglichkeiten

Berufsförderungsdienst (BFD) der Bundeswehr,
[Bildungsgutschein](#), Förderungen der Bundesländer,
Weiterbildungsstipendium

Aktuelle Termine

▫ 03.11.2026 – 16.03.2027

Kontakt

Sabrina Epperlein

030 70193486

hcc@wbstraining.de

Anschrift

WBS TRAINING in Zittau

Rathenaustraße 18A

02763 Zittau

Dies ist ein Angebot von WBS TRAINING | PRO.

Kursbeschreibung

Du möchtest Menschen professionell unterstützen und individuelle Hilfe passgenau organisieren? In dieser Weiterbildung im Bereich Case Management lernst du, wie du komplexe Unterstützungsprozesse koordinierst und dabei stets den Menschen in den Mittelpunkt stellst.

Unterrichtszeiten

Dienstags von 08:15 bis 15:00 Uhr

Kursinhalte

In dieser Weiterbildung erwarten dich spannende Inhalte rund um das Case Management. Du arbeitest praxisnah und interaktiv:

- Grundlagen des Case Management
- Praktische Grundlagen des Case Management
- Grundmerkmale von Fallmanagement
- Die Phasen und Kernelemente des Case Management
- Konzepte, Projekte, Modelle des Case Management
- Ressourcenanalyse und Ressourcensicherung
- Zusammenarbeit und Netzwerkarbeit
- Bedarfsermittlung des Hilfs- und Betreuungsbedarfs
- Rechtsgrundlagen
- Sozialrechtliche Verfahren, sozialrechtliche Leistungen und Anspruchsgrundlagen
- Erstellen von Versorgungsplänen
- Qualität im Case Management
- Abschlussprüfung: Inhaltlich schließt die Weiterbildung mit einer Projektarbeit ab.

Punkte RbP: 20

Lernziele

Nach deiner Weiterbildung kannst du:

- den individuellen Hilfebedarf von Pflegebedürftigen professionell einschätzen,
- passende Unterstützungsangebote koordinieren,
- Versorgungspläne erstellen und evaluieren,
- rechtliche Rahmenbedingungen sicher anwenden,
- empathisch und lösungsorientiert beraten.

Unterrichtsform

Berufsbegleitend

Zielgruppe

Berufsrückkehrer:innen, Berufserfahrene, Arbeitnehmer:innen/Privatzahler:innen/ Berufstätige

Teilnahmevoraussetzung

Für die Pflegeberatung werden insbesondere

- **Pflegefachkräfte** (examierte Altenpfleger:innen, Gesundheits- und Krankenpfleger:innen, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger:innen),
- **Sozialversicherungsfachangestellte** oder
- **Sozialpädagogen/-arbeiter:innen** eingesetzt.

Andere **Berufe oder Studienabschlüsse** sind geeignet, wenn die Ausbildungs-/Studieninhalte insbesondere einen **pflegefachlichen, sozialrechtlichen, sozialpädagogischen oder heilpädagogischen Schwerpunkt** haben oder eine **mehrfähige Erfahrung in der Beratung zu gesundheitlichen, sozialrechtlichen oder pflegefachlichen Themen bei einem Sozialversicherungsträger** vorliegt.

Perspektiven nach der Qualifizierung

Diese Weiterbildung richtet sich an Pflegefachkräfte, Sozialversicherungsfachangestellte, Sozialpädagogen:innen sowie Personen mit vergleichbarer Qualifikation oder Berufserfahrung im Gesundheits- und Sozialwesen.

Link zum Angebot

→ [Case Management, berufsbegleitend](#)

Diese Kurse könnten dich auch interessieren.

- [Pflegeberater:in nach § 7a SGB XI einschließlich Pflegeberatung nach § 45 SGB XI und Case Management](#)
- [Case Management inkl. Pflegeberatung nach §45 SGB XI, berufsbegleitend](#)
- [Pflegeberater:in nach § 7a SGB XI & § 45 SGB XI einschließlich Case Management in Teilzeit](#)
- [Pflegeberater:in nach § 7a SGB XI, berufsbegleitend](#)

Ausgezeichnete Bildung.



DQS-zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001:2015 Reg.-Nr. 015344 QM15
Zulassung nach AZAV Reg.-Nr. 015344 AZAV